



Die Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung I Punkt 19.1 der öffentlichen Sitzung am 6. September 2018

Antrags-Nr. 18-F-51-0001

**Hebammenversorgung in Wiesbaden zukunftssicher gestalten
- Antrag der Fraktionen von SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, L&P, FW/BLW und
LKR&ULW vom 06.09.2018 -**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Beschlussvorschlag des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung (Beschluss Nr. 0061) vom 28. August soll um folgenden Punkt ergänzt werden:

„Nach Überweisung der Haushaltsmittel „Hebammenförderung - Umsetzung Runder Tisch“ an die kommunale Frauenbeauftragte, wird diese damit beauftragt, das von dem Runden Tisch Frauengesundheit erarbeitete Konzept zur Hebammennotfallversorgung und Umsetzung einer Servicestelle in Wiesbaden - welches bereits in der Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung vorgestellt wurde und auch bereits durch bestehende Beschlusslage des Ausschusses für Soziales (Beschluss Nr. 0052 vom 18.04.2018, SV-Nr. 18-F-05-0017) getragen wird - im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel schnellstmöglich umzusetzen.“

Beschluss Nr. 0383

Der Antrag von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen, FDP, L&P, FW/BLW und LKR/ULW vom 06.09.2018 betr.

Hebammenversorgung in Wiesbaden zukunftssicher gestalten

wird angenommen und in den Beschluss des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung Nr. 0061 übernommen (s. Beschluss Nr. 0384 zu 18-F-05-0017).

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2018

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .09.2018

1. Dezernat I/F
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:
Dezernat III
Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister